

Vorstellungsspiel

Beitrag von „Paulchen“ vom 12. August 2008 10:21

Als ich das Ausgangsposting las, fiel mir spontan ein: Wollen die Eltern das überhaupt? Oder finden die das eher albern?

Ich finde solche "Spielchen", zu denen man ja auch hier und da bei Fortbildungen gezwungen wird, absolut überflüssig, kindisch und schrecklich. Wenn die Veranstaltung den ganzen Tag dauert, kommt man doch spätestens in den Pausen in Kontakt, oder? Und dann kommt meiner Meinung nach sinnvollerer rum als die "süße Susanne". Was bringt es mir, wenn ich weiß, dass ich mit 6 weiteren Leuten mit der gleichen Augenfarbe oder dem gleichen Geburtsmonat in einer Zimmerecke stehe?

Ich bin ein Erwachsener und möchte auch als solcher behandelt werden.

(Vielleicht klingt das jetzt alles sehr negativ, aber ich gehe mal davon aus, dass sich unter den 50 Teilnehmern auch einige finden, die meine Ansicht teilen. Die sollte man nicht übertreiben.)